Hägendorf: Reservoir Gnöd

Im Reservoir Gnöd wird das Trink- und Löschwasser für die Hochzone der Wasserversorgung Hägendorf gespeichert. Das 1896 erstellte Reservoir Gnöd entsprach nicht mehr den heutigen Anforderungen an ein Trinkwasserreservoir. Zudem wies das alte Reservoir ein zu kleines Speichervolumen auf. Deshalb wurde die Emch+Berger AG Solothurn mit der Projektierung und Realisierung eines neuen Reservoirs beauftragt.

Als Ersatz wurde ein neues Reservoir in Fertigbauweise aus glasfaserverstärktem Kunststoff erstellt. Das rund 25 m lange Bauwerk wurde im Werk gefertigt, in zwei Teilen zur Baustelle gebracht und in die vorbereitete Baugrube versetzt. Das Fertigreservoir besteht aus zwei Wasserkammern und einem dazwischenliegenden Schieberhaus. Im Rahmen des Neubaus wurden die bestehenden Wasser-, Entwässerungs-, Strom- und Steuerkabelleitungen bis zum neuen Reservoir verlängert und das neue Reservoir in die bestehende Fernwirk- und Fernsteuerungsanlage integriert. Nach Inbetriebnahme des neuen Reservoirs wurde die alte Anlage rückgebaut.

Ort
Hägendorf (SO)

Zeitraum: 2010 - 2011

Bauherr
Einwohnergemeinde Hägendorf

Erbrachte Leistungen
- Variantenstudium
- Bauprojekt
- Ausführungsprojekt
- Bauleitung, Abrechnung

Charakteristische Angaben
- Reservoir: Fertigbauweise aus glasfaserverstärktem Kunststoff
- Wasserinhalt: 140 m3
- davon Brauchreserve: 100 m3
- davon Löschreserve: 40 m3